



**Einladung** | Informations-  
veranstaltung | **Lust oder  
Last? Erbsache Eigenheim**  
LBS Landesbausparkasse  
Südwest | **17. November  
2016, 18.30 Uhr**

Das Deutsche Institut für Altersvorsorge (DIA) schätzt das Erbschaftsvolumen in den kommenden zehn Jahren auf 3,1 Billionen Euro. Fast jede zweite der generationenübergreifenden Erbschaften umfasst Immobilien. Am häufigsten vererbt – oder verschenkt – werden Ein- und Zweifamilienhäuser. Sie machen mit über 70 Prozent den Löwenanteil der weitergegebenen Immobilien aus. Das Erben einer Immobilie wirft viele Fragen auf: Behalte ich sie oder verkaufe ich besser? Vermiete ich oder ziehe ich selbst ein? Welchen Wert hat die Immobilie überhaupt? Welche Erbschaftsteuer wird fällig? Was muss investiert werden, um den Wert zu erhalten oder gar zu steigern? Aber auch als Erblasser gilt es weitreichende Entscheidungen zu treffen: Wie regle ich die Erbfolge oder verschenke ich besser schon zu Lebzeiten? Und was muss ich bei der Gestaltung des Testaments beachten?

Die Informationsveranstaltung mit Experten aus den Bereichen Bau, Recht, Steuern und Immobilienwirtschaft gibt Antworten auf diese und weitere Fragen. Die LBS Landesbausparkasse Südwest und das Zentrum Baukultur laden ein zu **Lust oder Last? Erbsache Eigenheim | Donnerstag, 17. November 2016, 18.30 Uhr.**

- Begrüßung** Ernst Wolfgang Eichler, Vizepräsident  
Architektenkammer Rheinland-Pfalz
- Impuls** Zahlen und Fakten  
Jürgen Hammerl, Statistisches Landesamt,  
Rheinland-Pfalz
- Vortrag** Regelungen für den Erbfall  
Dr. Lutz Schöllhammer, Notar, Worms
- Expertenrunde** Erbsache Eigenheim  
Ernst Wolfgang Eichler  
Sabine Huba, Steuerberaterin Mainz,  
Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz  
Dr. Lutz Schöllhammer  
Uwe Wöhlert, Stellvertretender Vorstands-  
vorsitzender LBS Landesbausparkasse Südwest
- Moderation** Alexandra May, Immobilienökonomin (ebs)

Im Anschluss ist Gelegenheit zu Gesprächen bei Wein und Brezeln.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung, telefonisch: 06131 3274210  
E-Mail: [info@zentrumbaukultur.de](mailto:info@zentrumbaukultur.de)

Die Arbeit des Zentrums Baukultur baut auf die Hilfe der Kooperationspartner, Sponsoren und Freunde. Getragen wird es von der Stiftung Baukultur Rheinland-Pfalz, der Architektenkammer Rheinland-Pfalz, dem Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz und der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB). Kooperationspartner des Zentrums sind das GRAPHISOFT Center Rhein-Main, die LBS Landesbausparkasse Südwest und die VHV Allgemeine Versicherung AG. Für ihr Sponsoring danken wir der InformationsZentrum Beton GmbH, der GVG-Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH und der AS Architekten-Service GmbH sowie vielen weiteren Freunden und Unterstützern.

Von der Veranstaltung erstellen wir Bildmaterial. Mit der Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass wir ggf. Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.